



Lasertalk

Erlebnismesse „Mensch & Gesundheit“

„Super-Auge“ lockt zur Erlebnismesse

21. und 22. Mai: Attraktionen non-stop im Familiengarten Eberswalde



Als hätte ein Riese sein Glasauge verloren – so wirkt das übergroße, begehbare Augenmodell, das am 21. und 22. Mai auf der 6. Erlebnismesse „Mensch & Gesundheit“ im Eberswalder Familiengarten zu sehen sein wird. Es gehört zu den zahlreichen Attraktionen, die in diesem Jahr die Besucher anziehen werden. Die „Partner für Gesundheit“ sind mit besonderen Angeboten dabei.

Ein Schwerpunktthema der diesjährigen Messe ist das Sehen. Viel Anschauliches und Wissenswertes zum Thema ist auf der Messe zu erfahren. Außerdem zeigen Experten, wie man Sehstörungen vorbeugt und behandelt.

So versteht es die moderne Medizin, bei Sehstörungen immer wirksamer zu helfen – zum Beispiel durch den Einsatz künstlicher Linsen. „Das geschieht beim Katarakt, auch Grauer Star genannt – einer Linsentrübung, die vor allem altersbedingt ist“, sagt Taneli Kotiasvili, Chefarzt der Augenklinik im Werner Forßmann Krankenhaus Eberswalde. „Die Betroffenen bemerken ein langsames Abnehmen der Sehkraft, bis sie schließlich ihre Umwelt nur noch wie durch Milchglas erkennen. Hinzu kommt eine starke Blendungsempfindlichkeit. Der Einsatz von Kunstlinsen bei Katarakt gehört heute zu den häufigsten Augenoperationen. Sie kann in der Regel ambulant durchgeführt werden, das heißt ohne Liegezeit im Krankenhaus, und dauert im Normalfall nur eine Viertelstunde. Die künstliche Linse hält ein Leben lang.“

Augenärzte, Optiker und viele andere Experten aus den Bereichen Gesundheit und Wellness sind auf der Messe vertreten und beraten die Besucher ganz individuell. Mehr als 100 Aussteller bringen ihre Angebote mit. Dazu

läuft an beiden Messetagen ein buntes Non-Stop-Programm aus Show, Musik, Spiel und Sport. Die zahlreichen Highlights lassen sich hier nur andeutungsweise nennen:

- Das Exploratorium Potsdam beteiligt sich mit einer mobilen wissenschaftlichen Erlebniswelt für Jung und Alt, präsentiert von der IHK.

- Im EWE Energiemobil können Kinder Windmühlen bauen und im Windkanal testen. Dazu erfährt man, wie „gesunde“ Energie entsteht.

- Der AIDS-Truck informiert über die Gefahren der HIV-Infektion, die nur allzu leicht aus dem Bewusstsein verdrängt werden.

- Im Mammobil können sich Frauen zu Risiken und Vorsorge von Brustkrebs beraten lassen.

- Wie gesunde Ernährung schmeckt, zeigen mehrere „Erlebnisküchen“, die zum Mitmachen und Ausprobieren einladen.